

Die Kinder spielen mit Sand, sie backen davon Kuchen, Klöße und Alles, was die Köchin kocht. In der Stube ist der Tisch gedeckt. Wenn der Vater nach Haus kommt, wird geessen. Alle Kinder eilen ihn zu begrüßen, der Hund ist schon bei ihm, Karl trägt den Hut fort, Elischen den Schirm, das kleine Clärchen breitet die Aermchen nach ihm aus. Wie freut sich der Vater, daß er wieder bei seinen Kindern und bei der guten Mutter in seinem lieben Hause ist. Alle Menschen haben Wohnungen, aber verschiedene. Auch die Thiere haben Wohnungen. Sieh da die Mäuschen im Keller, die Schwalben unter dem Dach.

### Mäuschen im Haus.

In unserem Häuschen  
Sind schrecklich viel Mäuschen,  
Sie pfeifen und rappeln  
Und trippeln und trappeln  
In Kisten und Schränken  
Auf Tischen und Bänken,  
Sie stehlen und naschen  
Und will man sie haschen,  
Wupp sind sie fort.

### Sand-Süppchen.

Puppen und Püppchen  
Essen gern Süppchen,  
Essen Gemüse,  
Drum koch Elise.  
Wirfst Du bald fertig fein,  
O dann lad' uns ein.

### Der Zimmermann.

Seht mir nur den Zimmermann, Welch schönes Haus er bauen kann, Er nimmt das große Beil zur Hand Und häut' die Balken zu der Wand, Er muß genau die Länge messen, Darf Thür' und Fenster nicht vergessen.	Zuletzt kommt auch das Dach darauf, Dachdecker hängt die Ziegeln auf, Dann zieht das gute Kind hinein Mit Vater und Mutter und Brüderlein. Sie wohnen zufrieden im neuen Haus Und gehen zur Thüre ein und aus.
---	---

### Das Bauholz.

#### Besprechung.

Das Bauholz kommt aus dem Walde von Eichen, Buchen oder Tannen. Der Baum, den man zu Bauholz verwenden will, wird im Walde gefällt und grob behauen, d. h. die Zweige werden vom Stamme abgehauen und so viel von der Rinde, daß der Baum vierkantig wird. So wird er auf den Bauplatz gefahren. Dort wird er vom Zimmermann zum ganz genau rechteckigen, geraden Balken hergerichtet. Der Zimmermann muß es verstehen, die Länge der Balken genau auszumessen, sie durch Zapfen und Lücken zu verbinden und am rechten Ort die Thür und Fensteröffnungen anzubringen.

Zur Herstellung des Hauses gebraucht man außer den Balken noch viele Bretter zu Fußböden und Treppen, Latten zum Dachgestell und verschiedenartig bearbeitetes Holz zu Thüren und Fenstern.